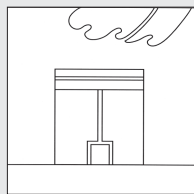


Einladung Deutscher Bauherrenpreis Neubau 2012

Im Anschluss an das Symposium wird der Deutsche Bauherrenpreis Neubau 2012 verliehen. Der Wettbewerb zeichnet unter dem Leitbild "Hohe Qualität - Tragbare Kosten" beispielhafte Vorhaben des Wohnungsbaus in der Stadt aus.

Zur Verleihung des Deutschen Bauherrenpreises lädt die Arbeitsgruppe KOOPERATION des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., des Bundes Deutscher Architekten BDA und des Deutschen Städtetages (DST) in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla herzlich ein.

Diese Einladung berechtigt zur kostenlosen Teilnahme von zwei Personen an beiden Veranstaltungen und zum Besuch der bautec 2012 am 21. Februar 2012.



Deutscher Bauherrenpreis
Neubau
2012

Hinweise

Veranstalter

GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

In Zusammenarbeit mit:

Arbeitsgruppe KOOPERATION GdW-BDA-DST
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla
Messe Berlin GmbH

Anmeldung

Bitte bis zum 14. Februar 2012 auf beiliegender Karte an:
GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
Frau Dörte Ganschow
Mecklenburgische Straße 57, 14197 Berlin
Tel.: 030 82403-177 Fax: 030 82403-179
E-Mail: ganschow@gdw.de

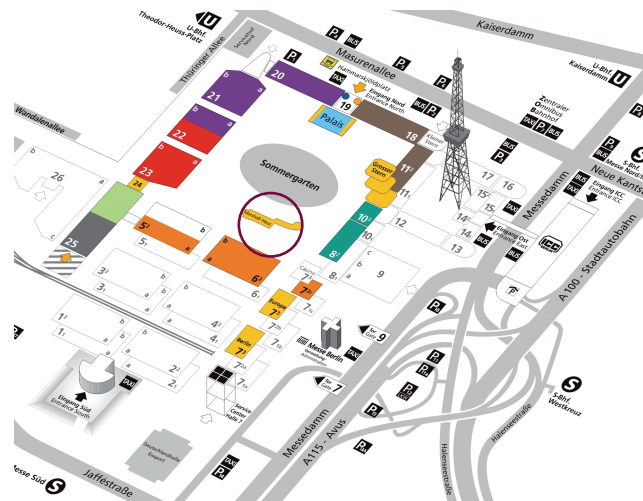
Organisation

GdW in Zusammenarbeit mit Carl Steckeweh PENTAPOLIS
Tel./Fax: 0228 351596 E-Mail: carl.steckeweh@pentapolis-csp.de
Carl Steckeweh, Claudia Kuhlmann, Dagmar Weidemüller
und Messe Berlin

Veranstaltungsort

Messe Berlin, George C. Marshall-Haus
Am Sommergarten, 14055 Berlin

bauteC
Internationale Fachmesse für
Bauen und Gebäudetechnik



Arbeitsgruppe KOOPERATION GdW-BDA-DST
GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
Bund Deutscher Architekten BDA
Deutscher Städtetag (DST)



**Demographischer Wandel und
Klimaschutz**
Auswirkungen auf den Wohnungsneubau

Symposium
in Verbindung mit der Verleihung des
Deutschen Bauherrenpreises Neubau 2012

Dienstag, 21. Februar 2012, George C. Marshall-Haus
im Rahmen der Internationalen Fachmesse bautec 2012 in Berlin

Anliegen des Symposiums

Wohnungsneubau wird in den wachsenden Regionen Deutschlands immer stärker zu einem zentralen Thema. Sowohl der demographische Wandel als auch die Anforderungen des Klimaschutzes haben Auswirkungen, denen Bauherren und Planer mit qualitativ neuartigen und wirtschaftlich tragbaren Lösungen gerecht werden müssen.

Auf dem Symposium werden übertragbare Beispiele aus dem Wettbewerb zum Deutschen Bauherrenpreis 2012 vorgestellt. Einleitend werden die Auswirkungen der zu erwartenden demographischen und sozialen Entwicklung wie auch der Anforderungen der klimagerechten Stadtentwicklung auf den Wohnungsneubau und die wohnungsnahen Infrastruktur in Grundsatzreferaten skizziert. Dabei wird das Spannungsfeld von gesellschaftlichem Anspruch und wirtschaftlicher Tragbarkeit für die Bauherren als Querschnittsthema behandelt.

Die Verbesserung des Wohnumfeldes gewinnt aus Sicht des demographischen wie klimatischen Wandels an Bedeutung, weshalb der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten bdla Mitveranstalter des Symposiums ist.

Das Symposium verfolgt den Anspruch, neue Erkenntnisse zu den Handlungsfeldern „Die Stadt von morgen bauen – Klimaschutz und globale Verantwortung“ und „Innovative Stadt – Motor der wirtschaftlichen Entwicklung“ der Nationalen Stadtentwicklungspolitik zu gewinnen.

Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.

Programm

Dienstag, 21. Februar 2012

13:30 Uhr **Begrüßung, Imbiss, Gespräche**

14:00 Uhr **Eröffnung**

Michael Frielinghaus, Berlin
Präsident, Bund Deutscher Architekten BDA

Axel Gedaschko, Berlin
Präsident, GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

Moderation:
Ulrike Silberberg, Hamburg
Chefredakteurin, DW Die Wohnungswirtschaft

14:20 Uhr **Wohnungsbau und Wohnungswirtschaft
Auswirkungen der demographischen Entwicklung**

Prof. Dipl.-Ing. Thomas Dilger, Frankfurt a. M.
Geschäftsführer, Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

14:40 Uhr **Energiewende und demographischer Wandel:
Herausforderungen für die Wohnungs- und
Stadtentwicklungspolitik des Bundes**

Ministerialdirektorin Oda Scheibelhuber, Berlin
Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

15:00 Uhr **Nachhaltigkeit und Klimaschutz.
Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftlich trag-
baren Handelns im Wohnungsbau**

Prof. Dipl.-Ing. Thomas Jocher, München
Architekt BDA, Fink + Jocher, Universität Stuttgart

15:20 Uhr **Qualität statt Quantität
Wohnumfeldverbesserung durch Grün- und
Freiflächen**

Dr. arch. Andreas Kipar, Mailand / Duisburg
Landschaftsarchitekt bdla, KLA Kipar Landschaftsarchitekten

15:40 Uhr **Kaffeepause**

Programm

Demographischer Wandel und Klimaschutz. Beispielhafte Projekte aus dem Wettbewerb Deutscher Bauherrenpreis Neubau 2012

16:00 Uhr **Wohnanlage Rheinallee, Ludwigshafen**

Dipl.-Ing. Benjamin Jourdan, Frankfurt a. M.
Architekt, Jourdan & Müller PAS Projektgruppe
Architektur und Städtebau

Ernst Merkel, Ludwigshafen (angefragt)
Vorstand, GAG Ludwigshafen, AG für Wohnungs-,
Gewerbe- und Städtebau

16:25 Uhr **Wohnanlage in Gera**

Andreas Schrickler, Gera
Vorstand, WBG Wohnungsbaugenossenschaft
„Aufbau“ Gera eG

Dipl.-Ing. Heinz Wagner, Jena
Architekt, Wagner + Günther Architekten

16:50 Uhr **Wohnanlage Echardinger Straße, München**

Dipl.-Ing. Hans-Otto Kraus, München
Geschäftsführer, GWG Städtische
Wohnungsgesellschaft München GmbH

Prof. Dipl.-Ing. Hans-Peter Hebensperger-Hüther,
München; Architekt BDA, H2R-Architekten

17:15 Uhr **Wohnsiedlung Buchheimer Weg, Köln**

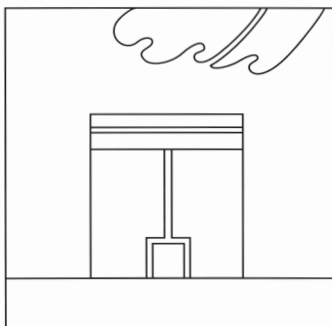
Dipl.-Ing. Kathrin Möller, Köln
Vorstandsmitglied, GAG Immobilien AG

Dipl.-Ing. Peter Berner, Köln
Architekt BDA, Geschäftsführender Gesellschafter,
ASTOC GmbH & Co. KG.

17:40 -
18:00 Uhr **Schlusswort, Vorstellung und Aufruf der
Netzwerk-Initiative „wieweiterwohnen“**

Bürgermeister Martin zur Nedden, Leipzig
Leiter des Dezernats Stadtentwicklung und Bau;
Vorsitzender des Bau- und Verkehrsausschusses des
Deutschen Städtetages

18:30 Uhr **Verleihung des
Deutschen Bauherrenpreises Neubau 2012**



**Deutscher Bauherrenpreis
Neubau
2012**

Preisverleihung

**Dienstag, 21. Februar 2012
Messe Berlin, George C. Marshall-Haus
Am Sommergarten**

- 18:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung**
Axel Gedaschko, Berlin
Präsident, GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.
- Andrea Gebhard, Berlin / München
Präsidentin, Bund Deutscher Landschafts-
architekten bdla
- Bürgermeister Martin zur Nedden, Leipzig
Vorsitzender der Jury, Vorsitzender des Bau- und
Verkehrsausschusses des Deutschen Städtetages
- 19:00 Uhr Wohnungsneubau vor neuen
Herausforderungen**
Rainer Bomba
Staatssekretär, Bundesministerium für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
- 19:15 Uhr Preisverleihung**
- 20:30 Uhr Schlusswort**
Michael Frielinghaus, Berlin
Präsident, Bund Deutscher Architekten BDA
- Ausstellungseröffnung
Empfang für Preisträger und Gäste**

Absender:

Tel.: 030 82403-177

Fax: 030 82403-179

E-Mail: ganschow@gdw.de



**GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.**

Frau Dörte Ganschow

Mecklenburgische Straße 57

14197 Berlin

Anmeldung

Anzahl der Personen

Symposium "Demographischer Wandel und Klimaschutz"

Dienstag, 21. Februar 2012, 14:00 - 18:00 Uhr, Berlin

ich / wir nehme(n) teil

Verleihung des Deutschen Bauherrenpreises Neubau 2012

Dienstag, 21. Februar 2012, 18:30 - ca. 21:00 Uhr, Berlin

ich / wir nehme(n) teil

(Name, Vorname, Titel, Berufsbezeichnung ; bitte Teilnehmer namentlich aufführen)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)